

Pressemitteilung vom 13.06.2012

Musikgenuss im alten Stadtbad

Stadtwerke Annaberg-Buchholz stellten außergewöhnliche Spielstätte zur Verfügung



Den Auftakt der Reihe "ERZtöne" gab das Damentrio "Rada Synergica" im alten Stadtbad, welches die Stadtwerke Annaberg-Buchholz zur Verfügung stellten. Foto: Stadtwerke **Annaberg-Buchholz (MP)**. "ERZtöne" heißt eine neue Veranstaltungsreihe des Kulturbetriebes des Erzgebirgskreises. Musikalisches aus Klassik und Moderne, aus Traditionellem und Unterhaltendem wollen die Organisatoren in technischen Anlagen der Bergbaugeschichte und an anderen ungewöhnlichen Spielstätten in Szene setzen. Die Schmiede Neuhammer in Olbernhau, die "Silberwäsche" Antonsthal, das Bergbaumuseum Oelsnitz und der Pferdegöpel in Lauta stehen als weitere Örtlichkeiten auf dem Programm? den Auftakt gab es natürlich in der "Erzgebirgshauptstadt", in welcher die Stadtwerke das altherwürdige Stadtbad zur Verfügung stellten.

Das Leipziger Damentrio "Rada Synergica" bezauberte in der einzigartigen Spielstätte mit seinen Instrumenten 150 begeisterte Zuhörer. Licht, Akustik und natürlich die hochkarätigen künstlerischen Fähigkeiten sorgten für einen Musikgenuss, der den Anwesenden sicher lange in Erinnerung bleiben wird. Interessante vokale Arrangements entführten sie auf eine farbenfrohe Reise durch die Vielfalt der verschiedenen -Kulturen unserer Welt. Notarin Stephanie A. Jost aus Annaberg-Buchholz, die im Stadtbad weilte, gefiel es sehr gut: "Eine sehr gelungene Veranstaltung! Schade, dass an diesem Ort nicht häufiger derartige Konzerte sind. Die Resonanz zeigt, dass so etwas in Annaberg durchaus angenommen wird."

Die Stadtwerke Annaberg-Buchholz stellten in den letzten Jahren das Stadtbad mehrfach für eine kulturelle Nutzung zur Verfügung. Ob Neujahrsempfang, Filmdreh, oder Konzert - starke Sinneseindrücke sind in diesem Gemäuer garantiert. Bereits am 15. Juni lädt um 20.30 Uhr das Haus des Gastes Erzhammer zur nächsten Lesenacht ins Stadtbad ein.